

Süßes als Kennenlerngeschenk

Beitrag von „Enachen“ vom 21. September 2011 18:18

Also wenn ich im Ausland war kam ein Buch über meine Stadt immer gut an. Vor allem wenn du landeskundliche Inhalte vermitteln sollst, wäre das ein Einstieg mit deiner Heimat anzufangen. Da reicht ja eins und man überlässt eben später der einen Klasse in der man ist oder gibt es in die Bibliothek der Schule.

Ich denke aber das Süßigkeiten immer gut ankommen und das die Wahrscheinlichkeit (je nach Land) doch eher gering ist, dass ein Kind keine Süßigkeiten essen darf 

Gruß Enachen